

Liebe KALEB-Mitglieder und Freunde!

mit großer Erleichterung haben wir die Nachricht vernommen, dass der Gruppenantrag zur Abschaffung des Lebensschutzes in den ersten 14 Schwangerschaftswochen vor der Bundestagswahl nicht mehr zur Abstimmung kommt. Es gab auch wirklich viele - von einfachen Bürgern bis hin zu einem offenen Brief von etwa 300 Ärzten - die sich gegen diesen zerstörerischen Gesetzesentwurf gewandt haben. Erschreckend, dass etliche Medien am Tag der Anhörung im Rechtsausschuss noch versucht haben, die Pro-Life-Bewegung zu diskreditieren. Dazu findet Ihr im Anhang einen sehr treffenden IDEA-Kommentar "Lebensrechtler verstecken sich nicht".

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für alle Mithilfe durch Mails, Anrufe oder Gebete! Diese werden ganz sicher auch in Zukunft gebraucht werden, denn die jetzt vorgetragenen Gedanken und Pläne verschwinden nicht einfach über Nacht. Sie werden sich immer wieder zu Wort melden und dabei das Mäntelchen von Freiheit, Selbstbestimmung und Nächstenliebe über ihre Tötungsabsichten hängen. Gebet und Zeugnis in Wort und Tat bleiben also wichtig!

Bundestagswahl

Deutschland wohin? "[Allein den Betern kann es noch gelingen](#)" dichtete Reinhold Schneider 1936. Dieses Gefühl haben wohl viele auch heute. Manche wollen am Samstag vorm Reichstagsgebäude in Berlin beten. Eine Anleitung, mit Bibelversen für die Wahl zu beten, findet sich [hier](#).

Zuerst bete ich, dass Menschen mit Gottesfurcht in Verantwortung kommen, die auch Rückrat haben und um Problemlösungen kämpfen ohne auf Mehrheiten oder Brandmauern zu schießen. Aber natürlich sind auch Parteien wichtig. Der Bundesverband Lebensrecht hat dafür einen kurzen [Überblick](#) über bioethische Themen in den Wahlprogrammen der Parteien zusammengestellt. Unter www.wahlpruefsteine.info finden sich außerdem Zitate aus Bundestagsdebatten zu Abtreibung und assistiertem Suizid, Forderungen von lebensrechtlicher Seite sowie Links zu den vollständigen Wahlprogrammen. Ihr könnt also ziemlich genau lesen, welche Partei am konsequentesten für den Lebensschutz und die Förderung der traditionellen Familie eintreten will. Leider treten mehrere Parteien für das Gegenteil ein: sie wollen den Lebensschutz weiter aushöhlen und betrachten die traditionelle Familie als Auslaufmodell. Macht Euch also kundig und sprecht mit Euren Kandidaten - auch die, die in die falsche Richtung laufen, verdienen einen guten Informanten.

Der CDL-Vorsitzende von Sachsen, Daniel Kästner, hat noch einige zusätzliche Überlegungen zur Wahl geteilt, die ich hier weitergebe:

Die rechnerisch stabilste Koalition, die auch die größte Übereinstimmung in den Fragen des Lebensschutzes und der Familienpolitik böte, also schwarz-blau, wird von der Union bislang kategorisch ablehnt. Sie hängt immer noch dem linken Narrativ von der AfD als Nazi-Partei an und läßt sich damit in ihren Optionen einschränken. Wieviel von der politischen Neutralität der Verfassungsschutzorgane zu halten ist, die dieses Narrativ unterfüttern, zeigt die [Recherche von Apollo News zum Kramer-Komplex](#). Die neue US-Administration hingegen, [die sich sehr für den Lebensschutz und die traditionelle Familie einsetzt](#), setzt auf die AfD. "NN" sprach mit Alice Weidel und sieht in der AfD die aktuell einzige Hoffnung für Deutschland. Die heiß diskutierte Rede des US-Vizepräsidenten J. D. Vance auf der Münchner Sicherheitskonferenz in München ([hier in KI-basierter deutscher Synchronisation verfügbar](#)) hielt dem sich moralisch überlegen fühlenden Europa den Spiegel vor. Seine Hauptsorge sei nicht eine äußere Bedrohung Europas, sagte Vance, sondern eine innere. Europa habe seine positive Vision verloren. Vance sprach sich gegen Zensur, gegen Brandmauern, gegen Geringschätzung und Verunglimpfung von Wählern aus.

TCLG-Forum

Am 8. März veranstaltet das "Treffen Christlicher Lebensrecht-Gruppen" wieder ein Forum in

Kassel mit kompetenten Rednern zu hochaktuellen Themen - eine super Gelegenheit zur Vernetzung und Orientierung - Flyer ist im Anhang.

Kongress Leben.Würde II vom 9.-11. Mai

Der [Kongress Leben.Würde](#) auf dem Schönblick steht unter der Schirmherrschaft der Ärztin und Influencerin Jana Highholder und dem Bischof Dr. Stefan Oster. Er ist eine gemeinsame Tagung aller Lebensrechtsgruppen in Deutschland. Ladet gern dazu ein, wir haben auch noch reichlich Prospekte in der Geschäftsstelle vorrätig.

Bring Dich ein!

Im Anhang findet Ihr schließlich noch eine Terminübersicht von Veranstaltungen, wo eine KALEB-Beteiligung angedacht ist. Bitte meldet Euch, wo Ihr mithelfen könnt.

Mit herzlichen Grüßen aus der Bundesgeschäftsstelle

Albrecht Weißbach